

# Presseinformation

15. Dezember 2010

## **Akzeptanz für Hybridfahrzeuge steigt**

**Früher mussten sich Hybridfahrer noch rechtfertigen,  
mittlerweile ist Hybrid schick und in der Gesellschaft angekommen**

Offenbach – Zwanzig Jahre Forschung und Entwicklung und ein Jahrzehnt seit der Markteinführung des ersten Serienmodells mit Hybridantrieb – Honda zählt zu den Pionieren der heute immer populärer werdenden Spritspartechnologie. Doch das gilt auch für die Fahrer der mittlerweile fünf Hybrid-Modelle von Honda, die bereits zigtausende Kilometer im Alltagseinsatz gefahren sind.

Und wie Pioniere haben sich nicht wenige von ihnen auch gefühlt. Das ist ein Ergebnis einer Befragung unter 3.343 der frühen Honda-Hybridfahrer, darunter Fahrer des ersten Insight, des Civic IMA und des Nachfolgers Civic Hybrid sowie des Insight der zweiten Generation.

Aber viele mussten sich zunächst im Bekannten- und Kollegenkreis dafür rechtfertigen. 14 Prozent der Befragten sagten, sie haben sich „sehr häufig“, 24 Prozent „häufig“ und immerhin ein knappes Drittel (32 Prozent) noch „manchmal“ rechtfertigen müssen, dass sie einen Hybrid fahren.

Als Gründe, so individuelle Kommentare, führen die Befragten an, dass die Berichterstattung über die neuartige Antriebstechnologie lange Zeit eher von Kritik geprägt war. Doch es hat sich etwas getan. Sowohl durch das bekannter werden der Hybridtechnologie als auch das Engagement vieler Wettbewerber, die die Technologie nicht länger zerreden sondern selbst ins Programm nehmen oder es zumindest vorhaben. So empfinden es jedenfalls rund 77 Prozent der Befragten. Ein klares Statement.

# Presseinformation

## Akzeptanz für Hybridfahrzeuge steigt

Früher mussten sich Hybridfahrer noch rechtfertigen, mittlerweile ist Hybrid schick und in der Gesellschaft angekommen. Das ist ein Ergebnis einer Befragung unter 3.343 der frühen Honda-Hybridfahrer.

